

GEMEINDEZEITUNG
Bergheim
Nr. 185 | Dezember 2017 Information des Bürgermeisters

*Frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr wünschen*

*der Bürgermeister,
die Gemeindevertretung,
die Gemeindebediensteten
und alle Ortsvereine*



5

NEUE HOMEPAGE DER
GEMEINDE:
ab sofort online

8

CHRISTBAUM-
SAMMLUNG:
8. Jänner 2018

GEMEINDE

- 4** KURZMELDUNGEN
WAS GIBT ES NEUES
- 6** EUROPA FÄNGT IN DER
GEMEINDE AN
- 7** RE-AUDIT FAMILIEN-
FREUNDLICHEGEMEINDE
- 14** VERGÜNSTIGTE SKIKARTEN
IM GEMEINDEAMT ERHÄLTICH
- 15** ENTSORGUNGSTERMINE 2018

LEBEN IN BERGHEIM

- 20** NEUE MITTELSCHULE
TAG DER OFFENEN TÜR
- 24** ÄRZTE UND THERAPEUTEN
IN BERGHEIM
- 25** STILLE NACHT
LATERNENWANDERUNG IN
BERGHEIM

KULTUR

- 26** MUSIKKAPELLE
CÄCILIAKONZERT

VEREINSLEBEN

- 28** BILDUNGSWERK
WIR SIND UNSERE
GESCHICHTE(N)“

GESCHICHTE

- 29** AUS ALTEN ZEITEN
VEREINSLEBEN IN BERGHEIM

RUBRIKEN

- 03** EDITORIAL
- 03** IMPRESSUM
- 30** MENSCHEN
- 32** VERANSTALTUNGEN



Leider landen noch immer zu viele Lebensmittel in der Abfalltonne.



Foto: Pixabay

Verordnung Feuerwerkskörper in der Silvesternacht

Hochwasserschutz Plainbach und Fischach

12



21

Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.....

Redaktion

Gemeindeamt Bergheim
„Gemeindezeitung“
z.Hd. Fr. Manuela Heckel
Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim
Tel.: 0662/452021-22
Fax: 0662/452021-33
E-Mail: gemeindezeitung@bergheim.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 23.01.2018

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr
und Montag 13:00 - 17:00 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Hochzeits- oder Babyfotos auf gemeindezeitung@bergheim.at mailen.

Sie wohnen in Bergheim und haben gerade eine besondere Leistung erbracht, einen akademischen Abschluss oder eine besondere Auszeichnung erhalten? Lassen Sie es uns wissen, wir berichten gerne darüber!

Aus Platzgründen können wir leider keine Privatanzeigen berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis. Gerne veröffentlichen wir aber Stellenangebote von Bergheimer Firmen.

Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer!

In wenigen Tagen geht das Jahr 2017 zu Ende und wir dürfen wieder auf viele und erfolgreiche Tätigkeiten und Aktivitäten zurückblicken. Sehen Sie dazu den Bericht in der Blattmitte.

Besonders zu erwähnen ist die rege Bautätigkeit im heurigen Jahr. Es wurden 63 Bauverhandlungen durchgeführt, in denen viele Ansuchen um Erweiterung und Verdichtung bestehender Gebäude behandelt wurden.



In diesem Jahr wurden in der Gemeindevertretung und den Ausschüssen 40 Sitzungen abgehalten. Für die eifrige Mit- und die gute Zusammenarbeit bedanke ich mich sehr herzlich bei allen Mandataren, deren ehrenamtliches Engagement für unsere örtliche Gemeinschaft nicht selbstverständlich ist. Wenn es uns auch die wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen nicht immer leicht machen, allen Wünschen nachzukommen und es allen recht zu machen, ist die Arbeit der Gemeindevertreter doch stets auf das Wohl der Gemeindebürger ausgerichtet.

Ein Blick ins Jahr 2018 zeigt uns, dass wieder viele Projekte anstehen:

- Fertigstellung der ökologischen Verbesserung und des Hochwasserschutzes an Plainbach und Fischach
- Renovierung der Wehr und Bau einer Fischaufstiegshilfe an der Ausleitung des Mühlbaches
- Planung und Baubeginn der Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergarten und Krabbelstube)
- Planung des Um- und Neubaus von Volksschule und Neuer Mittelschule
- Bau einer Oberflächenentwässerung in Hagenau (Hoch/Hangwasserschutz)
- Laufende Erhaltungsarbeiten an der Infrastruktur

Zum Jahresende bedanke ich mich bei allen, die sich für unsere Gemeinde im ablaufenden Jahr in irgendeiner Form engagiert haben. Es gibt viel bürgerschaftliches Engagement in unserer Gemeinde - mehr als man manchmal meint, wenn uns negative Schlagzeilen beherrschen.

Die Menschen, die sich in unseren Ortsvereinen, in sozialen und in karitativen Einrichtungen engagieren, machen keine Schlagzeilen – sie machen einfach das, was sie für richtig halten und notwendig empfinden.

Unsere Gemeinde wäre ohne jene Mitbürger, die sich für andere engagieren, Verantwortungsgefühl, Mitmenschlichkeit und Solidarität zeigen, um vieles ärmer.

Herzlichen Dank für die unschätzbare wertvolle Jugendarbeit in den Vereinen und die wertevermittelnde und fürsorgliche Arbeit in den Schulen, Kindergärten, Krabbelstuben und Eltern-Kind-Gruppen sowie an die Eltern, die ihre Kinder zu verantwortungsvollen und fröhlichen jungen Menschen erziehen.

Dank gilt auch jenen, die Verständnis für die Maßnahmen und Aktivitäten der Gemeinde gezeigt haben, und den ausführenden Firmen für die gute Zusammenarbeit. Danke an alle Verantwortlichen in den Institutionen und Vereinen der Gemeinde sowie an die Gemeindebediensteten für ihre Arbeit zum Wohle unserer Gemeinde und ihrer Bevölkerung.

Herzlich bedanken möchte ich mich auch bei der Familie Vinzenz und Angelika Gruber für die Christbaumspende für unseren Dorfplatz.

In der Weihnachtszeit sprechen wir mehr als sonst über Mitmenschlichkeit und andere Werte und denken darüber nach. Und danach gehen wir meist wieder allzu schnell zur Tagesordnung über. Ist es nicht zu wenig, nur an Weihnachten Werte zu leben oder gar nur zu erwähnen? Wenn es uns ernst ist mit unseren Werten, müssen wir sie das ganze Jahr über mit unserem Verhalten bekräftigen. Ich bitte Sie, diesen Gedanken mit in die Feiertage zu nehmen.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche ich ruhige, besinnliche Stunden und für das neue Jahr viel Gesundheit und Erfolg und verbinde damit die Bitte, vertrauensvoll miteinander umzugehen, Bewährtes zu erhalten, Neues zu wagen und die Zukunft unserer Gemeinde mitzugestalten. Gemeinsam können wir für unsere Gemeinde und alle Bürgerinnen und Bürgern das Beste erreichen.

Ihr/Euer Bürgermeister

Johann Stutzinger

Kurz notiert



Foto: Chorissimo

Beschwingtes zur Faschingszeit - Life is life!

Der Bergheimer Chorissimo-Chor lädt am Freitag, den 9. Februar 2018, zu einem musikalischen (Ohrwurm-) Cocktail - von „Griechischem Wein“ bis „Jamaika-Rum“ - ein.

Wann? Freitag, 9. Februar 2018, um 19:00 Uhr
Wo? Pfarrsaal Bergheim

Die Mitglieder des Chors freuen sich auf Ihren Besuch! Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten!



Foto: Musikum

Weihnachtskonzert des Musikum Bergheim

Dienstag, 19. Dezember, 19.00 Uhr
Festsaal - Mehrzweckhaus

Große und kleine Künstler stimmen Sie musikalisch auf Weihnachten ein.

Nehmen Sie sich eine Stunde Zeit, schalten Sie ab und erleben Sie die Freude und Aufregung der jungen Künstler an diesem Abend.

Eintritt frei!



Foto: Gemeinde Bergheim

Flächenwidmungsplan

Derzeit stehen wieder einige Änderungen unseres Flächenwidmungsplanes an:

- Am Leichartingweg soll eine Bauparzelle für eine bessere Bebaubarkeit um ca. 170 m² erweitert und abgerundet werden.
- An der Iselstraße ist die Ausweisung von Bauland für ein Wohnhaus geplant.
- Die Familie Eder - „Hauslbauer“ - wird nächstes Jahr einen neuen Rinderstall im nördlichen Anschluss an das bestehende Bauernhaus an der Fischachstraße bauen. Für dieses Vorhaben muss der Flächenwidmungsplan in diesem Bereich geändert werden. In dem Zusammenhang erfolgt eine teilweise Umwidmung von Bauland – erweitertes Wohngebiet in Grünland.
- Wegen des steigenden Bedarfes an Kinderbetreuungseinrichtungen ist der Neubau eines Kindergartengebäudes geplant. Dazu soll nördlich des Gemeindeamtes die erforderliche Fläche als Bauland gewidmet werden.

Sie können in die vorliegenden Unterlagen zu den einzelnen Teilabänderungen im Gemeindeamt während der Öffnungszeiten Einsicht nehmen und schriftliche Stellungnahmen dazu abgeben.

Weihnachtsbaum am Dorfplatz

Der Weihnachtsbaum am Dorfplatz wurde heuer von der Familie Angelika und Vinzenz Huber, Auweg gespendet. Herzlichen Dank!



Foto: Dominik Moser

IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim. Redaktion: Hermann Gierlinger, Manuela Heckel; Layout und Produktion: Manuela Heckel; Druck: GSD Grafik; Basisdesign: www.jager-pr.at. Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses und der Lesefreundlichkeit verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.

Unsere neue Homepage ist online!

Das neue Jahr 2018 beginnt schon bald und bringt auch vonseiten der Gemeinde einige Neuerungen mit sich. Eine davon möchten wir Ihnen nun nach langer und intensiver Aufbauarbeit etwas näher vorstellen. Der Webauftritt der Gemeinde Bergheim wurde komplett erneuert.

Die Gemeinde Bergheim präsentiert sich seit Mitte November 2017 in neuem Design. Sie können sich über eine moderne und neu aufbereitete Seite freuen, welche in Zusammenarbeit mit der Firma Kufgem umgesetzt wurde.

Der aktuelle Internetauftritt ist „responsive“ umgesetzt und somit für alle mobilen Endgeräte tauglich. Zusätzlich wird die neue Website durch die Gemeinde- und Serviceapp Gem2Go unterstützt.

Das Design basiert auf den Farben des Bergheimer Gemeindegewappens. Es wurde großer Wert auf die Überschaubarkeit der Inhalte gelegt, wobei die wichtigsten Links wie „Aktuelles aus der Gemeinde Bergheim“, „Digitale Amtstafel“, „Gemeindezeitung“, „Veranstaltungskalender“, „Umweltkalender“, „Ortsplan“, „Mobile App“, „Newsletter“ und „Kinder und Jugend“ direkt auf der Startseite zu finden sind. Die Menüstruktur ist mit fünf Hauptmenüpunkten übersichtlich aufgebaut, wodurch man sich sehr schnell auf der Website zurechtfindet. Dies war für die Gemeinde Bergheim ein sehr wichtiger Faktor.

Wir wünschen Ihnen nun viel Spaß beim Entdecken unserer neuen Homepage. Wir freuen uns über Ihr Feedback und sind für Anregungen und Anmerkungen ebenso dankbar wie für Lob und Kritik. Benutzen Sie dazu doch einfach unser Kontakt-Formular.



Die Startseite der neuen Homepage

Besuchen Sie unsere neue Homepage unter www.bergheim.at

Gem2GO Bürgerservice App

Gem2Go ist eine mobile Bürgerservice App, welche alle Gemeinden Österreichs in einer App vereint. Informationen über die Gemeinde Bergheim sind nun schnell, bequem und mit wenigen Fingerbewegungen abrufbar. Sie erhalten so nicht nur die wichtigsten Informationen, sondern können sich beispielsweise auch einfach „online“ durch die „Bergheim Impulse“ lesen.

Download der App: <https://www.gem2go.at/bergheim>



Europa fängt in der Gemeinde an: Europa-Gemeinderat aus Bergheim mit den Europa-Gemeinderäten aus Köstendorf und Pfarrwerfen auf Europa-Tour in Brüssel

Der Europa-Gemeinderat aus Bergheim, Robert Bukovc, reiste im November gemeinsam mit den Europa-Gemeinderäten aus Köstendorf (Matthias Altmann) und Pfarrwerfen (Carina Reiter) zum 9. EU-Gemeinderäte-Treffen nach Brüssel.

Ein wichtiger Teil dieser Reise war der Austausch der drei Salzburger Gemeinderäte mit Michaela Petz-Michez, Leiterin des Landes-Europabüros Salzburg und des EU-Verbindungsbüros Brüssel, über die Chancen und Vorteile, die die EU den Salzburger Gemeinden bieten kann. Das von den drei EU-Gemeinderäten absolvierte EU-Programm wurde von der Ständigen Vertretung Österreichs bei der EU organisiert und fand von 22. bis 24. November statt.

„Europa fängt in der Gemeinde an. Es ist wichtiger denn je, dass Europa von unten nach oben gebaut wird und auch direkt in unseren Salzburger Gemeinden gelebt wird. Darum freue ich mich, dass wir in Salzburgs Gemeinden aktuell 53 engagierte Europa-Gemeinderäte haben, die sich dafür einsetzen. Bei salzburgspezifischen Fragen zur EU werden die EU-Gemeinderäte vom Salzburger EU-Verbindungsbüro Brüssel bestens unterstützt“, begrüßt Landeshauptmann Wilfried Haslauer das EU-Engagement der Salzburger Gemeinderäte.

„Die EU birgt enorme Chancen für unsere Region, unsere Gemeinde und insbesondere unsere Jugend. Zudem hat diese Reise und die Gespräche mit den für Salzburg und Österreich in Brüssel tätigen Personen gezeigt, dass wir in Brüssel

hervorragend vertreten sind. Es würde mich freuen, wenn die Bürger unserer Gemeinde zukünftig den direkten Draht nach Brüssel, der der Gemeinde über den EU-Gemeinderat zur Verfügung steht, nützen - sei es für Informationen, Veranstaltungen oder eine Besichtigung der europäischen Institutionen vor Ort in Brüssel.“ berichtet Robert Bukovc.



v. r.n.l.: Carina Reiter (Pfarrwerfen), Matthias Altmann (Köstendorf), Michaela Petz-Michez (Leiterin Verbindungsbüro des Landes Salzburg zur EU), Robert Bukovc (Bergheim), Christoph Sodola (EU-Verbindungsbüro Salzburg) Raffaella Schaidreiter (ORF-Büro Brüssel) und Alexander Paier von der Ständigen Vertretung Österreichs bei der EU

Gemeindeversammlung

Am 20.11.2017 fand unter zahlreicher Beteiligung der Bevölkerung die diesjährige öffentliche Gemeindeversammlung statt.

Bgm. Hutzinger berichtete über eine Reihe von Projekten der letzten Zeit und es wurde ein Ausblick auf die nächsten Projekte gegeben. GV Dr. Robert Bukovc berichtete dabei über die bisherigen Planungsarbeiten für das künftige Schul- und Kulturzentrum.



Foto: Hermann Berger

Re-Audit familienfreundliche Gemeinde

Seit 2015 ist Bergheim zertifizierte familienfreundliche Gemeinde. In einem Bürgerbeteiligungsprozess wurden Maßnahmen erarbeitet und umgesetzt. Das Audit familienfreundliche Gemeinde vereint zwei wichtige Säulen unserer Gesellschaft: Familienfreundlichkeit und Mitbestimmung der Bevölkerung. Das Audit fördert das Miteinander und die Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Gemeinde. Denn wer kennt die Bedürfnisse und die dafür notwendigen Maßnahmen besser als die Bevölkerung vor Ort?

Im Frühjahr 2018 startet die Gemeinde Bergheim mit dem Re-Audit familienfreundliche Gemeinde. Gleichzeitig wollen wir das Zusatzzertifikat UNICEF „kinderfreundliche Gemeinde“ erhalten. Im ersten Workshop wird

der Ist-Zustand erhoben. Im zweiten Workshop werden familien- und kinderfreundliche Maßnahmen erarbeitet, die der Gemeindevertretung präsentiert werden. Dort wird die Umsetzung festgelegt.

Wir laden Sie jetzt schon dazu ein, diesen Prozess aktiv mitzugestalten. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Claudia Haslauer (0676/309 73 72, claudiahaslauer@gmx.net). Sie erhalten dann rechtzeitig eine persönliche Einladung.



Foto: Pixabay

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Claudia Haslauer

Tel.: 0676/309 73 72

E-Mail: claudiahaslauer@gmx.net



STELLENAUSSCHREIBUNG Verwaltungsfachkraft Bürgerservice

Die Gemeinde Bergheim sucht zum ehestmöglichen Eintritt:

Verwaltungsfachkraft für die Verwendungsnahme in der Bürgerservicestelle für 40 Wochenstunden (Vollbeschäftigung).

Anforderungen:

fundierte Büro- und EDV-Anwenderkenntnisse, hohes Maß an Teamfähigkeit und Kommunikation, Freude am Umgang mit Bürgerinnen und Bürger sowie am Telefonieren und Organisieren, Fähigkeit zur selbständigen Erledigung, Belastbarkeit, Flexibilität, Bereitschaft zu Mehrarbeit/Fortbildung und bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst.

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Salzburger Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes.

Schriftliche Bewerbungen bitte **bis spätestens 29.12.2017** an die Gemeinde Bergheim. Ein entsprechender Ausbildungsnachweis, Praxisnachweise sowie Nachweise zu EDV-Kenntnissen sind den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Der Bürgermeister: Johann Hutzinger

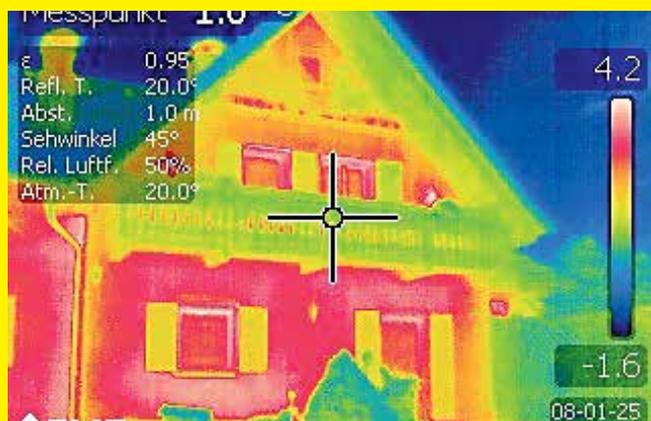


Thermographie- aktion

Wärmeverlust am Haus sichtbar machen! Die Gemeinde Bergheim führt diesen Winter wieder eine Thermographieaktion durch. Anhand der dabei gemachten Wärmebilder können Sie sehen, wo bei Ihrem Haus Wärme nach außen verloren geht.

Wenn Sie Interesse haben, können Sie sich bis 8. Jänner 2018 bei der Umweltberaterin der Gemeinde, Mag. Christine Schnell (Montag von 13.00 bis 17.00 Uhr, Donnerstag und Freitag Tel.: 452021-32) zu dieser Aktion anmelden.

Es werden Außenaufnahmen gemacht. Diese Bilder können nur in der kalten Jahreszeit gemacht werden. Ideal sind Temperaturen unter 0°C und bewölktes, nebligtes Wetter. Die Heizung muss eingeschaltet sein.



Nutzen Sie die Möglichkeit, ein Wärmebild von Ihrem Haus machen zu lassen. Sie sehen dabei an den rot eingefärbten Stellen, wo Ihr Haus Wärme verliert. Blaue Stellen sind gut gedämmt.



Energieleitbild für die Gemeinde beschlossen

In der vergangen Sitzung beschloss die Gemeindevertretung das Energieleitbild für die Gemeinde Bergheim. Damit wurden die Weichen für die energiepolitische Zukunft der Gemeinde gelegt.

Eingeteilt in die drei Themenfelder

- Energieeffizienz von Gebäuden
- Energieversorgung
- Mobilität

und nach den Zielgruppen

- Haushalte
- Gewerbe
- Gemeinde

wurden verschiedene energierelevante Ziele für Bergheim festgelegt. Welche Maßnahmen zur Umsetzung der einzelnen Ziele sinnvoll und zweckmäßig sind, wird in einzelnen Arbeitsgruppen erarbeitet.

Die genauen Inhalte des Energieleitbildes finden Sie auf der Homepage der Gemeinde und ein Postwurf im Jänner informiert Sie ebenso dazu.

Das e5 Team war intensiv an der Erstellung des Energieleitbildes beteiligt. Vielen Dank an dieser Stelle für das Engagement und die vielen Diskussionsabende.

Christbaumsammlung 8. Jänner 2018

Die Christbäume werden am Montag, den 8. Jänner 2018, von den Liegenschaften abgeholt. Legen Sie die Christbäume ohne Schmuck rechtzeitig zur Abholung bereit. Machen Sie wenn möglich „Gemeinschaftshaufen“. Dies erleichtert die Abholung und spart Zeit und Geld. Legen Sie nach Beendigung der Sammlung keine Christbäume mehr bereit.



Foto: Gemeinde Bergheim

Zuviel eingekauft? Leider landen noch immer zu viele Lebensmittel in der Abfalltonne.

Besonders zu Weihnachten landen auffällig viele Lebensmittel im Müll. Damit es uns an den Feiertagen an nichts fehlt, wird viel eingekauft - häufig zu viel. Nach den Feiertagen werden diese Lebensmittel dann weggeworfen, manche sogar noch originalverpackt. Im Durchschnitt wird pro Haushalt ein Viertel der eingekauften Lebensmittel weggeworfen.

Jeder von uns kann dazu beitragen, dass diese Menge reduziert wird. Eine Einkaufsliste hilft, dass nicht zu viel gekauft wird und dass wir nur das kaufen, was wirklich benötigt wird. Auch die richtige Lagerung ist ganz entscheidend für die Haltbarkeit der Lebensmittel. Achten Sie darauf, welche Produkte nebeneinander gelagert werden können und welche Lagertemperatur ideal ist. Produkte aus der Region sind meistens frischer, haben keine langen Transportwege hinter sich

und halten dadurch länger. Sie müssen nicht so schnell verbraucht werden. Auch wenn das Mindesthaltbarkeitsdatum schon überschritten ist, heißt

das noch lange nicht, dass das Produkt nicht mehr genießbar ist und entsorgt werden muss. Vertrauen Sie hier Ihrem eigenen Urteilsvermögen.



Dieses Bild wurde in Bergheim gemacht. Auch bei uns werden leider viel zu viele Lebensmittel weggeworfen. Gerade zu Weihnachten landen sehr viele Lebensmittel, teilweise sogar noch originalverpackt, in den Abfalltonnen.

AUSSCHREIBUNG Hausmeister Mehrzweckhaus

Für das Mehrzweckhaus ist die Stelle eines(r) Hausmeisters(in) mit Wohnung zu vergeben.

Bewerbungen bitte bei:
Gemeinde Bergheim
Tel. 0662/452021
E-Mail: gemeinde@bergheim.at



Sei gscheid – nütz' die Zeit!

Zivildienster

in Henndorf und Umgebung
Dienstantritt: 03.04.2018

Motivation

Erfahrungen in der Sozialbranche sammeln. Das vielfältige Dienstleistungsspektrum des Hilfswerk Salzburg kennenlernen. Sinnvolles leisten.

Tätigkeitsfelder

- Hilfsdienste bei der Betreuung unserer Kund/innen aller Altersstufen
- in untergeordnetem Ausmaß: Begleit-, Transport, Hol- und Bringdienste, Hilfsdienste bei Verwaltungstätigkeiten, Reinigungstätigkeiten, Gartenpflege, Küchendienste, einfache handwerkliche Tätigkeiten

Voraussetzungen

- Zuverlässig, engagiert, proaktiv, empathisch
- Führerschein B

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

HILFSWERK SALZBURG
Familien- und Sozialzentren Flachgau: Mag. Claudia Petschl
T 06214 / 68 11
M c.petschl@salzburger.hilfswerk.at

Grundvergütung pro Monat EUR 321,30 zzgl. Verpflegungspauschale

www.hilfswerk.at



Foto: Pixabay

Verordnung Feuerwerkskörper in der Silvesternacht

Ausnahme des Verbots der Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet für die jeweilige Silvesternacht in Bergheim

§1

Die Verwendung von Feuerwerkskörpern der Kategorie F2 iSd § 11 PyroTG 2010 ist im Ortsgebiet der Gemeinde Bergheim Personen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, jeweils in der Silvesternacht in der Zeit von 18.00 bis 01.00 Uhr erlaubt.

§2

- In geschlossenen Räumen,
 - auf Balkonen,
 - innerhalb oder in unmittelbarer Nähe größerer Menschenansammlungen,
 - in unmittelbarer Nähe der Kirche,
 - innerhalb einer Entfernung von 100 Meter zum Seniorenwohnhaus sowie
 - in der Nähe von leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gegenständen, Anlagen und Orten, wie insbesondere Tankstellen,
- gilt § 1 nicht und die Verwendung von Feuerwerkskörpern der Kategorie F 2 ist dort auch in der Silvesternacht **verboten**.

Hinweise:

- **Zur Kategorie F 2** gehören Feuerwerkskörper, die eine **geringe Gefahr** darstellen, einen **geringen Lärmpegel** besitzen und zur **Verwendung in abgegrenzten Bereichen im Freien** vorgesehen sind. Diese dürfen nur von Personen ab

einem Alter von 16 Jahren besessen und verwendet werden.

- Für pyrotechnische Gegenstände und Sätze der Kategorien F3, F4, T2, S2 und P2 sind zusätzliche Fachkenntnisse und eine behördliche Bewilligung erforderlich. Zuständig dafür ist die Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung.
- **§ 38 Abs. 2 PyroTG 2010:**
Die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und Sätze innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Gottehäusern, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten ist verboten.
- **§ 38 Abs. 5 PyroTG 2010:**
Die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und Sätze in der Nähe von leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gegenständen, Anlagen und Orten, wie insbesondere Tankstellen, ist verboten.
- **§ 39 Abs. 1 PyroTG 2010:**
Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 dürfen innerhalb oder in unmittelbarer Nähe größerer Menschenansammlungen nicht verwendet werden, es sei denn, sie werden im Rahmen einer gemäß § 28 Abs. 4 oder § 32 Abs. 4 leg.cit. (*Anm.: aufgrundeiner Bewilligung der Bezirkshauptmannschaft*) zulässigen Mitverwendung verwendet.

Eislaufhalle Bergheim

Eintrittspreise 2017/2018

		Euro
Eintritte Mo / Mi / Fr Samstag, Sonntag und Feiertag und Ferien	Erwachsene	3,50
	Ermäßigter Tarif vom 15. - vollend. 18. Lebensjahr	2,90
	Kinder vom 3. - vollend. 15. Lebensjahr	2,20
Eintritte ermäßigt Di / Do Mo / Mi / Fr / Sa / So - ab 17:00 Uhr	Erwachsene	2,80
	Ermäßigter Tarif vom 15. - vollend. 18. Lebensjahr	2,50
	Kinder vom 3. - vollend. 15. Lebensjahr	2,00
Saisonkarten	Erwachsene	50,00
	Ermäßigter Tarif vom 15. - vollend. 18. Lebensjahr	34,00
	Kinder vom 3. - vollend. 15. Lebensjahr	25,00
	Familienkarte (inkl. Jugendliche bis 18 Jahre)	65,00
Schulklassen gegen Voranmeldung, Mo - Fr	je Kind (Pflichtschule)	1,50
	je Jugendlichen (AHS, HTL, HAK, ...)	2,00
Besucherkarte/Begleitperson		0,50
Einsatz für Chipkarten		4,00
Ersatzkarte		7,00
Verleihgebühren	Schlittschuhe	3,00
	Schlittschuhe schleifen	5,00
	Helm	1,50

Öffnungszeiten

Wochentag	Uhrzeit
Montag, Mittwoch und Freitag	11:00 - 19:00
Dienstag	11:00 - 17:00
Donnerstag	11:00 - 15:30
Dienstag - Schlägerlauf (Kinder bis 15 Jahre)	17:00 - 18:30
Samstag, Sonntag und Feiertag	10:00 - 19:00
Weihnachts- und Semesterferien an allen Wochentagen (Montag - Sonntag)	10:00 - 19:00
Heiliger Abend und Sylvester	10:00 - 16:00
25.12. (Christtag) und 01.01. (Neujahrstag)	geschlossen!

KONTAKT:

Tel.Nr. 0662/451592-14 - bei Nichtmelden
0664/124 98 61 oder Gemeindeamt Bergheim,
Tel. 0662/452021-0



Foto: Gemeinde Bergheim



Anstatt des geraden Flusslaufes schlängelt sich der Plainbach in seinem neuen Flussbett dahin.

Plainbach

Der Plainbach in Bergheim wurde in den vergangenen Jahren immer wieder von Hochwässern heimgesucht. Regelmäßig wurden dabei Gewerbe- und Siedlungsgebiete überflutet. Der Gefahrenzonenplan verdeutlichte das bekannte Bild aus der Natur. Bereits ab einem 30-jährlichen Hochwasser (stellenweise auch früher) trat der Plainbach über die Ufer, bei einem 100-jährlichen Hochwasser überflutete er großflächig Siedlungs- und Gewerbeflächen.

Im Februar 2016 starteten die Bauarbeiten entlang des Plainbaches mit dem Aushub an der knapp 3 km langen Aufweitungs- und Eintiefungsstrecke. Das gewonnene Material wurde teils zur Wiederverwendung aufbereitet sowie für umfangreiche Geländekorrekturen im optimierten Retentionsraum zwischen Plainbach und Fischach wiederverwendet. Aufgrund des umfangreichen Zugewinns an Gewässerfläche mussten zudem ca. 4,5 km an Infrastrukturleitungen (Wasser, Gas, Telekom, Internet,...) umgelegt bzw. neu verlegt sowie drei Brücken und Erschließungswege neu errichtet werden. Das dabei entstandene Gewässerbett des Plainbaches dient künftig nicht nur dem sicheren Hochwasserabfluss, sondern bietet gleichzeitig einen attraktiven Lebensraum für Mensch und Natur. So wurde z.B. die Plainbachmündung auf einer Fläche von mehr als 1.500m² gänzlich neu gestaltet.

Neben dem durch die Maßnahmen im Gewässerbett erzielten ökologischen Mehrwert war es auch erforderlich, im gesamten Projektgebiet Hochwasserschutzmauern, -dämme und Geländekorrekturen zu errichten und die Hinterlandentwässerung an die neuen Gegebenheiten anzupassen. Dies geschieht zum einen künftig mittels Pumpen. Darüber hinaus konnte der Wasserspiegel im Bereich der „brandboxx“ durch eine während des Baus optimierte Ausführung



maßgeblich gesenkt werden. So konnte eine positive Wirkung auf das unmittelbare Hinterland erzielt werden.

Die baulichen Maßnahmen am Plainbach sind im Wesentlichen abgeschlossen. Die offenen Restarbeiten im Bereich Straniak, brandboxx und unmittelbar unterhalb der Verrohrungsstrecke werden bis zum kommenden Frühjahr finalisiert.

Baubeginn: Jänner 2016

Fertigstellung: Anfang 2018

Geschätzte Projektkosten: € 2.760.000,--

Finanzierung Bund: 45,3 %; **Land:** 39,7 %; **Interessent:** 15 %



Fotos: Hermann Gierlinger

Neben den neu gepflanzten Bäumen ist auch Platz für natürlichen Nachwuchs.



Mit verschiedenen Elementen (Wege mit Brücken verbunden, Bänke und Tische) wurde ein Erholungsgebiet nah am Wasser für die ganze Familie geschaffen.

Fischach

Die Fischach zählt neben der Oichten zu den bedeutendsten Neben- und Rückzugsgewässern der Salzach im Großraum der Stadt Salzburg. Durch die Verbauung und Regulierung der Fischach sowie durch die laufende Eintiefung der Salzach in den vergangenen Jahrzehnten kam es zu massiven Einschränkungen der gewässerökologischen Durchgängigkeit. Aufgrund dessen wurden von der Gemeinde Bergheim in Abstimmung mit der Genossenschaft zur Fischachregulierung und dem Land Salzburg, Bundeswasserbauverwaltung, Maßnahmen geplant, um die gewässerökologische Situation an der Fischach aufzuwerten. Konkret ging es dabei um den Rück- und Umbau von Querbauwerken und Rampen, Fischaufstiegshilfen an der Fischach- und Furthmühlbachmündung sowie die ökologische Anbindung der sogenannten Dexau durch die Errichtung eines neuen Nebenarms parallel zur Fischach.

Die Bauarbeiten starteten im November 2016 zunächst im Bereich der Dexau mit den Vorarbeiten und der Verlegung des uferbegleitenden Treppelwegs. Anschließend begann der Aushub des etwa 400 m langen neuen Nebenarmes. Das gewonnene Material wurde überwiegend zur Wiederverwendung aufbereitet. Parallel zu den Aushubarbeiten wurden bereits die neuen Ufersicherungen sowie eine Vielzahl von Strukturelementen in der Fischach und im neuen Nebenarm errichtet. Im Anschluss an die Bauarbeiten in der Dexau wurde das rechte Ufer entlang der Wehrstraße auf einer Länge von mehr als 400 m zur Verbesserung der Hochwassersicherheit auf ein hundertjähriges Ereignis inkl. Freibord ausgebaut. Abschließend wurden die gestalteten Ufer an der Fischach sowie am neuen Nebenlauf wieder mit dem vor Ort gewonnenen und zwischengelagerten Waldboden überdeckt, bisweilen der natürlichen Sukzession überlassen

und der Bewuchs zeitnah noch durch Bäume und Sträucher ergänzt.

Neben den Arbeiten in der Dexau wurden eine Vielzahl von kleinen Querbauwerken bzw. Rampen so umgebaut, dass sie nun für Fische und Kleintiere passierbar sind. Diese Arbeiten sind im Wesentlichen abgeschlossen bzw. werden noch bis Ende November finalisiert. Anschließend können die baulichen Maßnahmen an der Fischach- und Furthmühlbachmündung vorbereitet werden.

Baubeginn: November 2016

Fertigstellung: Ende 2018

Geschätzte Projektkosten: Euro 1.345.000,--

Finanzierung Bund: 60 %; Land 20 %; Interessent(en) 20%

Mit der Realisierung der Maßnahmen entlang der Fischach und am Plainbach konnte ein wesentlicher Beitrag zur Verbesserung der Hochwassersicherheit, der Gewässerökologie sowie des gesamten Gewässerumfeldes geleistet werden. Zudem wird in den betroffenen Gewässerabschnitten auch die Erlebbarkeit dieses bedeutenden Nebengewässernetzes der Salzach als Naherholungsraum aufgewertet.



Probieren auch Sie das günstige Angebot der Gemeinde Bergheim aus.

Quelle: Skiregion Dachstein West – D. Schaufler

Bergheimer fahren günstig Ski

Kooperation mit der Salzburger Skiregion Dachstein West - Gosau, Russbach, Annaberg

So einfach geht's:

Sie kaufen sich im Gemeindeamt Bergheim Skitickets, fahren nach Gosau, Russbach oder Annaberg und gehen direkt zum Zutrittsleser beim Drehkreuz. Die verbilligten Tickets sind an der Liftkassa nicht erhältlich! Die gekauften Skipässe können an einem beliebigen Tag während der Wintersaison eingelöst werden.

Die Aktion gilt von 2. Dezember 2017 bis 2. April 2018. Skitickets der vorigen Saison sind auch diese Saison noch gültig! Rückgabe oder Umtausch der Skipässe ist nicht möglich!

Die Skiregion Dachstein West - Gosau, Russbach, Annaberg und die Gemeinde Bergheim haben für Bergheimer sensationelle Preise für Tagesskitickets vereinbart.

Ein Service der Gemeinde Bergheim als familienfreundliche Gemeinde.

Die Gemeinde wünscht schöne und unfallfreie Skitage.

Kinder: € 9,00 anstatt € 18,50

Jugendliche: € 19,00 anstatt € 27,50

Erwachsene: € 35,00 anstatt € 43,70

ACHTUNG:
Der kostenlose Shuttlebus fährt ab der kommenden Wintersaison leider nicht mehr.

Weitere Informationen
zum Skigebiet unter:
www.dachstein.at

Entsorgungstermine 2018

GEMEINDE BERGHEIM

Monat	Restabfalltonne (Dienstag)	Restabfalltonne (Mittwoch)	Biotonne (Dienstag)	Altpapier (Freitag)	Verpackungen (Freitag)
Jänner	02. 16. 30.	03. 17. 31.	02. 16. 30.	12. 26.	05. 19.
Februar	13. 27.	14. 28.	13. 27.	09. 23.	02. 16.
März	13. 27.	14. 28.	13. 27.	09. 23.	02. 16. 30.
April	10. 24.	11. 25.	10. 24.	06. 20.	13. 27.
Mai	08. 22.	09. 23.	08. 22.	04. 18.	11. 25.
Juni	05. 19.	06. 20.	05. 19.	01. 15. 29.	08. 22.
Juli	03. 17. 31.	04. 18.	03. 10. 17. 24. 31.	13. 27.	06. 20.
August	14. 28.	01. 14. (Di) 29.	07. 14. 21. 28.	10. 24.	03. 17. 31.
September	11. 25.	12. 26.	04. 11. 18. 25.	07. 21.	14. 28.
Oktober	09. 23.	10. 24.	09. 23.	05. 19.	12. 25. (Do)
November	06. 20.	07. 21.	06. 20.	02. 16. 30.	09. 23.
Dezember	04. 18.	05. 19.	04. 18.	14. 28.	07. 21.

RESTABFALLTonne (Dienstag)

Aupoint | Dorfstraße (von Haus Webersberger bis einschließlich Bäckerei und Raika) | Freyweg | Gaglhamerweg | Gottfried-Schenker-Straße | Griesfeldweg | Hagenaustraße | Handelszentrum | Hofstättweg | Kematingweg | Kirchfeld | Kreuzfeldweg | Langwiesweg | Metzgerstraße | Mitterfeld | Mitterstraße | Muntigl | Oberndorferstraße | Pfarrweg | Plainbachstraße | Plainbergweg | Plainwiesenweg | Schulstraße | Siggerwiesen | Sonnleiten | Überfuhrweg | Zollhausweg

RESTABFALLTonne (Mittwoch)

Ableitenweg | Alte Mattseerstraße | Auweg | Bachfeldweg | Binderweg | Bodenleitenweg | Bräumühlweg | Breitweg | Brunnwiesweg | Daxfeld | Dorfstraße (von Schule bis Ortsende bei Lagerhausstr.) | Fischachstraße | Florianiweg | Furtmühlstraße | Gangsteig | Gastagweg | Gitzenweg | Grafenholzweg | Hainachweg | Hintergitzenweg | Hocheggweg | Hochgitztenstraße | Holzbauernweg | Iselstraße | Kapellenweg | Kasern | Keltenweg | Kerathweg | Korbweg | Kramerweg | Lagerhausstraße | Lamprechtshausener Bundesstraße | Leichartingweg | Lengfelden | Maria-Sorgstraße | Mattseer Landesstraße | Mitterwaldweg | Moosfeldstraße | Mühlbachweg | Pflegerweg | Plainwaldweg | Radeckerweg | Rauhleitenweg | Reitbachstraße | Reitweg | Römerweg | Siglmüllerweg | Schmiedweg | Steinrinnweg | Teichweg | Tennweg | Uferweg | Unterfeldstraße | Viehausenerstraße | Voggenberg | Voggenbergstraße | Waldleitenweg | Wagnerweg | Wehrstraße | Windingstraße | Wolfauweg | Xantenweg

UMWELTBERATUNG

Donnerstag: 08:00 - 16:00 Uhr | Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr im Gemeindeamt, Frau Mag. Christine Schnell, **Telefon: 45 20 21-32**

GARTENABFALLSAMMLUNG: 14. Mai und 12. November 2018

Sie können Ihre Gartenabfälle auch direkt zur Grünschnittkompostieranlage nach Viehausen bringen;

Montag und Freitag: 16:00 - 18:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (**Telefon: 45 67 27**)

Berechtigungskarte für den Recyclinghof der SAB

Für Bergheimer Bürgerinnen und Bürger; zur kostenlosen Abgabe von Sperrabfall und Altstoffen in haushaltsüblichen Mengen und Kleinmengen von Problemstoffen;

ÖFFNUNGSZEITEN: Montag – Freitag: 07:00 – 16:30 Uhr, Samstag: 07:00 – 12:00 Uhr

Sie erhalten die Karte im Gemeindeamt.

Sperrige Hausabfälle: Abgabe im Recyclinghof der SAB

Nur große sperrige Hausabfälle; **nach folgenden Bereichen trennen:**

- ◆ **Eisen:** z.B.: Wäscheständer, Waschmaschinen, Fahrräder, ...
- ◆ **Altholz:** z.B.: Möbel, Platten aus Holz, ...
- ◆ **Sperrabfall:** z.B.: Polstermöbel, Gartenmöbel, Platten aus Kunststoff, ...



Trenn-Information



😊 JA	Restabfall	NEIN 😞
	Babywindeln, Staubsaugerbeutel, Glühbirnen, kaputte Schuhe, Kehricht, Hygieneartikel, Kugelschreiber, Feinstrumpfhosen, Einwegrasierer, Stoffreste, Zahnbürsten, Porzellan, Kerzenreste, Tonbandkassetten, Lederabfälle, ...	Energiesparlampen, Bioabfall, Glas, Papier, Verpackungen, Problemstoffe;



😊 JA	Bioabfall	NEIN 😞
	Küchen- und Speisereste, Kaffeefilter, Teebeutel, Obst- und Gemüseabfälle, Fleisch, Wurst, Knochen, Brotreste, welke Zimmerpflanzen, Küchenrolle, Papierserviette, Grasschnitt, Laub, Blumen, Fallobst, ...	Kunststoffsackerl, Kohlenasche, in Folien verpackte Lebensmittel, flüssige Abfälle (Suppen, Speiseöle);



😊 JA	Altpapier	NEIN 😞
	Zeitungen, Zeitschriften, Hefte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Telefonbücher, Kuverts, Briefpapier, Papiertragetaschen, Packpapier, ...	Hygienepapiere, beschichtetes Papier, Tapeten, Kohle- und Durchschreibepapier; Größere Kartons in den Recyclinghof bringen!



😊 JA	Altglas	NEIN 😞
	Hohlgläser, Einwegflaschen, Konservengläser, leere Arzneimittelflaschen;	Fensterglas, Bleikristall, Glühbirnen, Spiegelglas, Porzellan, Keramik;



😊 JA	Verpackungen	NEIN 😞
	<p>GELBE TONNEN: Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoffen Getränkeflaschen, Kunststoffsäcke und Folien, Joghurtbecher, Tiefkühlverpackungen, Kaffeeverpackungen, Styroporchips, kleine Geschenksverpackungen aus Textil oder Holz, ...</p> <p>BLAUE TONNEN: Verpackungen aus Aluminium und Metall Konservendosen, Metalltuben, Schalen, Alufolien, ...</p> <p>Nur saubere Verpackungen einwerfen!</p>	Spielsachen, Einwegrasierer, sperrige Holzsteigen und -kisten, Behälter und Flaschen mit Problemstoffen, Alufelgen, sperrige Metallteile, ...



😊 JA	Problemstoffe	NEIN 😞
	Altöle, Medikamente, Spraydosen, Pflanzenschutzmittel und Gifte, Haushaltsreiniger, Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Stoffe (Farben und Lacke, Frostschutzmittel, Klebstoffe...), ölhaltige Abfälle, Altspisefette, Säuren und Laugen, Batterien, Leuchtstoffröhren, Autobatterien, Fotochemikalien;	<ul style="list-style-type: none"> • Problemstoffe in der Originalverpackung bringen; • keine Stoffe umleeren oder mit anderen vermischen; • Rückgabemöglichkeit über den Handel nutzen (für Batterien, ...);



😊 JA	Elektroaltgeräte	
	Bildschirmgeräte (Fernseher, Computer) Elektrokleingeräte (Radio, Kaffeemaschinen, Eierkocher, ...) Elektrogroßgeräte (Waschmaschinen, E-Herde, Geschirrspüler, ...) Kühlgeräte (Kühlschränke, Tiefkühltruhen, Klimageräte, ...) Gasentladungslampen (Neonröhren, Energiesparlampen, ...) Batterien (Knopfzellen, Akkus, ...)	Nur durch die getrennte Sammlung können die Geräte einer Verwertung und ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden. Nutzen Sie diese Möglichkeit!

Mit dem „MEX-Bus“ über die Autobahn direkt in die Mitte der Stadt

Der Salzburger Verkehrsverbund erweitert gemeinsam mit den Gemeinden des Regionalverbands Salzburger Seenland mit Fahrplanwechsel ab 10. Dezember 2017 das Busangebot aus. Zusätzlich zu den bestehenden Busverbindungen der Linie 120 wird der MEX 120 eingeführt. MEX steht für „Mitte EXpress“ – die Busse fahren in Salzburg Nord auf die Autobahn auf und fahren die Stadt über die Abfahrt Salzburg Mitte an.

Über die neue Linienführung werden die Fahrziele in Lehen, wie die Christian-Doppler-Klinik, die Messe oder die Schulen Herz Jesu, das Christian Doppler Gymnasium und die Handelsschulen bei der Lehener Brücke, rasch, direkt und umsteigefrei erreicht. Bei der Haltestelle Schmiedingerstraße gibt es die Möglichkeit, in die Obuslinie 4 Richtung Lieferung umzusteigen. „Pendler erreichen auch die Ziele in Lieferung mit dem neuen MEX 120 viel schneller als bisher“, erklärt Bürgermeister Johann Hutzinger.

In der Früh gibt es vier MEX 120 Verbindungen von Lengfelden (Bergheim) nach Salzburg Lehen und weiter zum Hauptbahnhof (Abfahrten Lengfelden (Bergheim) Feuerwehr um 7.00h, 7.17h, 7.47h und 8.17h). Von der Stadt retour Richtung Lengfelden (Bergheim) geht es um 12.29h, 13.29h, 16.14h und 17.14h (Abfahrtszeiten Salzburg Gaswerksgasse/Lehener Brücke).

Schneller ans Ziel in Lehen und Lieferung

Der MEX 120 erschließt nicht nur neue Fahrziele direkt, er bringt auch einen entscheidenden Zeitvorteil. Zwei Beispiele:

Von Lengfelden in die Christian Doppler Klinik musste man bisher mit der Linie 120 zum Mirabellplatz fahren, dort dann in den Obus umsteigen.

Fahrzeit bisher 32 Minuten – Fahrzeit künftig 10 Minuten! Eine Zeitersparnis von 22 Minuten!!

Von Lengfelden nach Lieferung/Saalachstraße dauerte die Fahrt mit der Linie 120 und Umsteigen am Mirabellplatz 39 Minuten, mit dem MEX 120 und Umsteigen in der Schmiedingerstraße wird das gleiche Fahrziel in 18 Minuten erreicht.

Die gleichen SVV-Fahrscheine gelten sowohl im 120 als auch im MEX 120

Im MEX 120 gelten alle SVV-Fahrscheine. Es ist keine zusätzliche Zone zu kaufen. Die Tickets können auch direkt beim Lenker gekauft werden. Alle SVV-Tickets zwischen Lengfelden (Bergheim) und Salzburg gelten sowohl in allen Bussen der Linie 120 wie auch in denen des MEX 120.

Alle Infos zum MEX und zum neuen Fahrplan gibt es online unter www.salzburg-verkehr.at oder für Smartphones über die kostenlose Salzburg Verkehr-App (downloadbar im App-, Google Play- und Microsoft Store). Einfach einsteigen und express ans Ziel kommen!

Salzburger Verkehrsverbund: 30 Unternehmen befördern jährlich 68 Millionen Kunden

Der Salzburger Verkehrsverbund umfasst 30 Verkehrsunternehmen, die gemeinsam pro Jahr eine Gesamtstrecke von 28 Millionen Kilometern anbieten. Salzburger Öffi-Kunden steht also täglich ein Leistungsangebot von etwa zwei Äquatorumrundungen zur Verfügung. Jährlich nehmen 68 Millionen Kunden dieses Angebot in Anspruch. Im Schnitt steigen also zwei Fahrgäste pro Sekunde in einen Bus oder einen Zug ein.

MEX 120

Mattsee - Obertrum - A1 (via Sbg. Mitte) - Salzburg Hauptbahnhof
Eilkurs MEX

Fahrplan 2018 - gültig ab 10.12.2017

MITTE EXPRESS

	Mo - Fr				
Verkehrsbeschränkung Hinweise					
Mattsee Seeparkplatz Nord	6.36	6.53	7.23	7.53	
Mattsee Ortseinfahrt Nord	6.37	6.54	7.24	7.54	
Mattsee Ortsmitte	6.38	6.55	7.25	7.55	
Mattsee Ochsenharing	6.39	6.56	7.26	7.56	
Mattsee Feichten	6.41	6.58	7.28	7.58	
Mattsee Mitterhof	6.42	6.59	7.29	7.59	
Mattsee Außerhof	6.43	7.00	7.30	8.00	
Obertrum Thur	6.44	7.01	7.31	8.01	
Obertrum Ortsmitte	an	6.47	7.04	7.34	8.04
Obertrum Ortsmitte	ab	6.47	7.04	7.34	8.04
Obertrum Seekirchner Straße	6.48	7.05	7.35	8.05	
Obertrum Lindenhofsiedlung	6.49	7.06	7.36	8.06	
Elixhausen Sachsenheim	6.58	7.15	7.45	8.15	
Lengfelden Feuerwehr	7.00	7.17	7.47	8.17	
Lengfelden Moosfeldstraße	7.02	7.19	7.49	8.19	
Salzburg Schmiedingerstraße	7.08	7.25	7.55	8.25	
Salzburg Siebenbürgerstraße	7.09	7.26	7.56	8.26	
Salzburg Chr.-Doppler-Klinik	7.10	7.27	7.57	8.27	
Salzburg Gaswerksgasse (Lehener Br./A)	7.13	7.30	8.00	8.30	
Salzburg Hauptbahnhof (F)	7.17	7.34	8.04	8.34	

MEX120/2018/1/1

MEX 120

Salzburg Hauptbahnhof - A1 (via Sbg. Mitte) - Obertrum - Mattsee
Eilkurs MEX

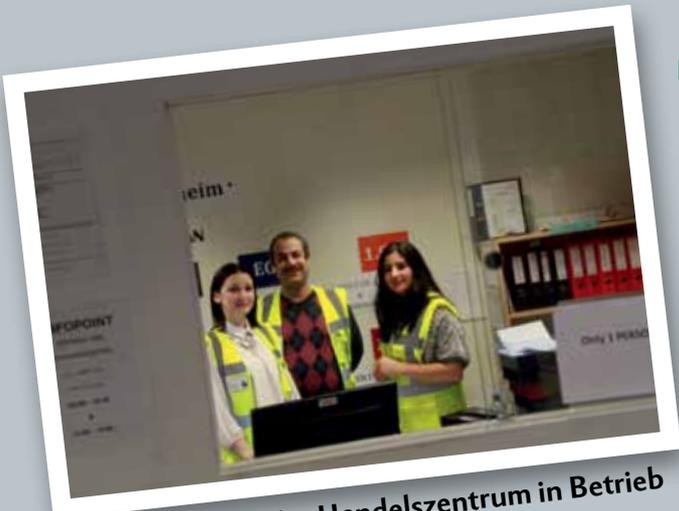
Fahrplan 2018 - gültig ab 10.12.2017

MITTE EXPRESS

	Mo - Fr				
Verkehrsbeschränkung Hinweise					
Salzburg Hauptbahnhof (A)	12.25	13.25	16.10	17.10	
Salzburg Gaswerksgasse (Lehener Br./E)	12.29	13.29	16.14	17.14	
Salzburg Chr.-Doppler-Klinik	12.33	13.33	16.18	17.18	
Salzburg Siebenbürgerstraße	12.36	13.36	16.21	17.21	
Salzburg Schmiedingerstraße	12.38	13.38	16.23	17.23	
Lengfelden Moosfeldstraße	12.43	13.43	16.28	17.28	
Lengfelden Feuerwehr	12.45	13.45	16.30	17.30	
Lengfelden Viehausener Straße	12.46	13.46	16.31	17.31	
Elixhausen Sachsenheim	12.48	13.48	16.33	17.33	
Elixhausen Ortsmitte	12.50	13.50	16.35	17.35	
Elixhausen Handelspark	12.51	13.51	16.36	17.36	
Elixhausen Ursprung/HBLA	12.52	13.52	16.37	17.37	
Elixhausen Abzw. Mödlham	12.53	13.53	16.38	17.38	
Seekirchen Mitterstatt	12.54	13.54	16.39	17.39	
Seekirchen Kothäusl	12.55	13.55	16.40	17.40	
Obertrum Kreuzack	12.56	13.56	16.41	17.41	
Obertrum Kopfsberg	12.57	13.57	16.42	17.42	
Obertrum Lindenhofsiedlung	12.58	13.58	16.43	17.43	
Obertrum Seekirchner Straße	12.59	13.59	16.44	17.44	
Obertrum Ortsmitte	an	13.00	14.00	16.45	17.45
Obertrum Ortsmitte	ab	13.00	14.00	16.45	17.45
Obertrum Thur	13.02	14.02	16.47	17.47	
Mattsee Außerhof	13.03	14.03	16.48	17.48	
Mattsee Mitterhof	13.04	14.04	16.49	17.49	
Mattsee Feichten	13.05	14.05	16.50	17.50	
Mattsee Köstendorfer Straße	13.06	14.06	16.51	17.51	
Mattsee Ochsenharing	13.06	14.06	16.51	17.51	
Mattsee Ortsmitte	13.07	14.07	16.52	17.52	
Mattsee Ortseinfahrt Nord	13.08	14.08	16.53	17.53	
Mattsee Seeparkplatz Nord	13.09	14.09	16.54	17.54	

MEX120/2018/1/1

JAHRESRÜCK



Flüchtlingsquartier Handelszentrum in Betrieb



Lange Nacht der Bergheimer Chöre



Frühjahrsputz in Bergheim



Foto: Markus Wache

Für ihren Einsatz für Energie- und Klimaschutz wurde Bergheim mit dem European Energy Award ausgezeichnet

Jänner

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli



Der Plainbach hat im Bereich der Mündung in die Fischach ein neues, natürliches Bett bekommen.



Bergheim bekam bei der ersten e5 Auszeichnung 3 e's von 5 e's



Eröffnung der neuen Bewegungsarena



Der neue Kommunaltraktor mit eHydro für den Bauhof



Neue Keltenwegbrücke



Musik-Picknick am

KBLICK 2017



Neuer Steg über den Plainbach



Postbus 120 noch schneller und bequemer!



Neue Kindergartengruppe im Pfarrhof



Bergheimer Weinfest



Orgelweihe

effizienz und
n mit dem Eu-
zeichnet.

August

September

Oktober

November

Dezember



Sommerkino am Dorfplatz



Überdachte Fahrradständer wurden in der Gemeinde neu aufgestellt



in Dorfplatz



Gemeinde für „Klima Aktiv Mobil“ ausgezeichnet



Neuer Traktor für den Bauhof

Tag der offenen Tür in der Neuen Mittelschule Bergheim

Volksschülerinnen und Volksschüler aus Anthering, Bergheim und Elixhausen hatten am 10. November 2017 die Gelegenheit, gemeinsam mit ihren Eltern die NMS Bergheim kennenzulernen.

Betreut und durch das Schulhaus geführt wurden sie von den engagierten Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen. In entspannter Atmosphäre konnten die Gäste dabei Einblicke in das Schulleben gewinnen. Besonders begeistert waren die angehenden NMS-SchülerInnen von den Experimenten im Labor, wo unter anderem „Slime-Knetmasse“ hergestellt, einfache Schaltkreise gebaut und Salzkristalle und Insektenflügel mikroskopiert wurden. Ein weiteres Highlight war das Betrachten und Anfassen der „Schulreptilien“ (Kornnattern und Landschildkröten-Nachzuchten). Dabei zeigten die Volksschüler wenig Berührungängste!

Zufrieden und voller Vorfreude auf ihre „neue Schule“ verließen die Besucher die NMS Bergheim.



Fotos: Neue Mittelschule Bergheim

Elisabeth Torggler, Schulleitung:

„Überraschend viele Besucher folgten an diesem Tag unserer Einladung. Mit Freude stellte ich fest, dass es ein großes Interesse an der NMS Bergheim gibt. Viele Fragen über unseren Schulalltag, unser pädagogisches Konzept, die Fachwahl-Möglichkeiten, Unterrichtsorganisation usw. wurden gestellt und beantwortet. Falls es aber doch noch etwas geben sollte, das Sie gerne wissen möchten, können Sie gerne persönlich bei mir vorbeikommen, anrufen oder sich auf unserer Homepage www.nms-bergheim.salzburg.at informieren. Die Anmeldung zu unserer Schule erfolgt mit dem Semesterzeugnis der 4. Klasse Volksschule, Termine für ein Anmeldegespräch werden rechtzeitig auf der Homepage bekanntgegeben.“

Ich bedanke mich auf diesem Wege ganz herzlich bei allen, die an diesem Tag unsere Gäste waren und freue mich auf ein Wiedersehen!“



Elisabeth Torggler

Es hat sich ausgekrabbelt...

Mit Ende Dezember verabschiedet das Team der Krabbelstube „Kribbel Krabbel“ die Leiterin Christine Gasselseder in ihren neuen Lebensabschnitt.

Das Team bedankt sich bei ihr für ihr Vertrauen, ihre verständnisvolle Art sowie ihren engagierten Einsatz und wünscht ihr weiterhin viel Gesundheit und dass sich all ihre Vorhaben erfüllen.

Dank ihrer Begleitung kann das Team der Krabbelstube „Kribbel Krabbel“ nun alleine weiterkrabbeln.



Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.....

Am 13. November feierten die Zwergerlgartenkinder zusammen mit ihren Familien das Laternenfest. Stolz trugen die Kleinen ihre selbstgebastelten Laternen und einige trauten sich sogar, kräftig mitzusingen oder mitzutanzen. Nach dem Umzug wurden die Martinskipferl mit den Familien geteilt.



Fotos: Krabbelstube

Obst- und Gartenbauverein:

Tag des Apfels

Wie auch schon in den letzten Jahren verteilten Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins zum „Tag des Apfels“ Äpfel in den Kindergärten Bergheim und Lengfelden, der Volksschule Bergheim und dem Gemeindeamt. Der Apfel ist in Österreich das beliebteste Obst. Durchschnittlich isst jeder 29 kg pro Jahr.



Die Kinder freuen sich immer über einen Apfel.

Der Obst- und Gartenbauverein besichtigt die Brauerei Gmachl

Besonders interessant und „genussreich“ war die Betriebsbesichtigung der Brauerei Gmachl. Franz Gmachl jun., er ist Bier-Sommelier, und Braumeister Hans Seidl weihten die Teilnehmer in die Geheimnisse des Bierbrauens ein. Natürlich durfte dabei eine Verkostung des Hausbiers nicht fehlen. Anschließend gab es eine kurze Führung durch das Hotel Gmachl und zum Ausklang des Nachmittags noch eine gemütliche „Brettljause“.



Fotos: OGV

Sehr „genussreich“ war die Betriebsführung in der Brauerei Gmachl.

Last Minute Weihnachtsgeschenk gesucht? Gutscheine vom Tourismusverband!

Der Tourismusverband hält Gutscheine im Wert von jeweils 50, 20, 10, oder 5 Euro sowie Geschenkbillets bereit. Die Gutscheine gelten beim Einkaufen in ganz Bergheim (ausgenommen Post und Hofer) als Zahlungsmittel und erfreuen sich großer Beliebtheit.



Gutscheine vom Tourismusverband eignen sich bestens als Geschenk.



Nahversorger- Gewinnspiel

Wenn Sie Ihre Einkäufe in Bergheim tätigen, sollten Sie auch die Möglichkeit nutzen, beim Nahversorger-Gewinnspiel mitzuspielen.

Das geht so: Sie beziehen bei mind. 5 von 6 Geschäften Waren und/oder Dienstleistungen im Wert von mind. EUR 10,- und lassen sich das entsprechende Feld auf Ihrer Gewinnspielkarte abstempeln. Nach dem letzten Stempel lassen Sie Ihre Gewinnspielkarte einfach im Geschäft. Der Tourismusverband Bergheim sammelt alle 2 Monate die ausgefüllten Teilnehmerkarten ein und ermittelt den Gewinner, der sich dann über Wertgutscheine der teilnehmenden Geschäfte freuen kann. Wert pro Gewinn ca. Euro 30,-

Teilnehmende Geschäfte: „Franz – der Metzger“, Bäckerei Rösslhuber, Apotheke „Zum Hl. Georg“, Gärtnerei Spieldiener, Artifex und Salon Hair.

Das Nahversorger-Gewinnspiel ist eine Aktion zur Förderung der örtlichen Wirtschaft und wird vom Tourismusverband organisiert und betreut.



Die aktuellen Gewinner finden Sie hier:
www.bergheim.at/Gewinnspiel_Nahversorger

Kletzenbrotfahrer

Wie jedes Jahr findet auch heuer am 28. Dezember, dem „Tag der Unschuldigen Kinder“, in Bergheim das Kletzenbrotfahren statt. An diesem Abend gehen die ledigen Dorfburschen von Haus zu Haus und wollen mit Lärm die bösen Geister vertreiben. Außerdem bitten sie mit dem Wortlaut „einen Hafer für den Schimmel“ um eine kleine Spende. Ist dies nicht erwünscht, reicht ein Zettel am Hauseingang. Wie in den letzten Jahren werden die Spenden aus ganz Bergheim zusammengefasst und ein großer Teil wird für wohltätige Zwecke verwendet. Der Rest der Spenden kommt der örtlichen Jugend zu Gute.

Die Kletzenbrotfahrer wünschen hiermit allen BergheimerInnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2018!



Forum Familie

Krisentelefonnummern während der Weihnachtsferien und Feiertage 2017/2018

24-Stunden Erreichbarkeit

Krisenintervention Salzburg: Tel. 0662 433351

Telefonseelsorge Notrufnummer: Tel. 142
(ohne Vorwahl)

Hilfe und Unterkunft für Frauen in Gewalt- situationen

- Frauenhelpline gegen Gewalt: Tel. 0800 222555
- Frauenhaus Salzburg: Tel. 0662 458458
- Frauenhaus Hallein: Tel. 06245 80261
- Frauennotruf Innergebirg: Tel. 0664 5006868

Männerbüro und Männerberatung Salzburg:
Tel. 0676 87466908

Opfernotruf Weisser Ring: Tel. 0800 112112

Schwanger & verzweifelt: Tel. 0800 539935

Schwanger und in Not: Tel. 0800 300370

Hebammenhotline für Pinzgau & Pongau: Tel.
0664 2123123

Rat auf Draht: Tel. 147 (ohne Vorwahl) für Kinder,
Jugendliche und deren Bezugspersonen

Polizei 133

Rettung 144

gehörlosenotruf@polizei.gv.at – Notruf für
Gehörlose und Hörbehinderte per SMS und
Fax: 0800 133133

Diese Information wurde zusammengestellt von:
Forum Familie - Elternservice des Landes Salzburg
www.salzburg.gv.at/forumfamilie
facebook.com/forumfamilie



**LAND
SALZBURG**



Ärzte und Therapeuten in Bergheim

Praktische Ärzte:

Dr. med. Ernst Bliem, Furtmühlstraße 2 (Seniorenheim)

Tel. 0662/459930, alle Kassen

Ordination: Mo 7:30-13 Uhr, Di 16-19 Uhr, Mi u. Do 7:30-12:30 Uhr, Fr 7:30-13 Uhr

Dr. med. Veronika Lange, Plainbachstraße 14

Wahlärztin, Schwerpunkt Schmerztherapie & Ernährungsmedizin mit Mikronährstoffanalyse

Terminvereinbarung: Mobil: 0680 145 03 47, E-Mail: praxis@drlange.at, Web: www.drlange.at

Dr. med. univ. Manfred Rabl, Dorfstraße 39, Tel. 0662/457170

Ordination: Mo 18-19 Uhr privat, Do 17-19 Uhr, Fr 8-12 Uhr (14 tägig)

Wahlarzt, Terminvereinbarung nötig, Arzt für Allgemeinmedizin und Facharzt für Unfallchirurgie

Dr. med. univ. Elisabeth Rabl-Röblhuber, Dorfstraße 39, Tel. 0662/457170

(außerhalb der Ordinationszeiten: Tel. 0664/413 72 32)

Ordination: Mo 7:30-13:30 Uhr, Di, Mi, Fr 7:30-12 Uhr, Do 17-19 Uhr, alle Kassen

Fachärzte:

Mag. Cornelia Jones, Fischachstraße 27/1, Mobil: 0664 519 22 30

Klinische und Gesundheitspsychologin

E-Mail: Cornelia.Jones@outlook.com, Web: www.praxis-jones.at

Dr. Gertraud Schuller-Götzburg, Gangsteig 5

Fachärztin für Psychiatrie und Neurologie

Terminvereinbarung: Tel. 0676/922 21 14, Wahlärztin

Dr. Georg Zellweger, Langwiesweg 29

Leistungsdiagnostik und Trainingsberatung

Terminvereinbarung: 0664/53 19 743, Wahlarzt

Zahnarzt:

Dr. med. univ. Bernd Leindecker, Dorfstraße 33

Tel. 0662/451708

Ordination: Mo - Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr, alle Kassen

Dr. med. dent. Johannes Thuis, Plainbachstraße 12

Tel. 0662/265333, alle Kassen

Ordination: Mo - Do 8-12 Uhr, Fr 8-14 Uhr, Mo u. Do 15-19 Uhr, Mi 14-18 Uhr

Physiotherapie:

Physiocenter Bergheim, Physiotherapie, Osteopathie

Pauline Peinbauer, Sabine Gerg, Gabriele Kapeller, Furtmühlstraße 2

Terminvereinbarung: Tel. 0662/451149

Bettina Schlatter-Cehovin MSc, Hochgitztenstraße 13,

Terminvereinbarung: Tel. 0676/347 61 33

Physio Point Therapiezentrum, Dorfstraße 67

Terminvereinbarung: Tel. 0662/230870

Martha Krahl, Hagenaustraße 8

Terminvereinbarung: Tel. 0662/450640, nur Hausbesuche, keine Praxis

Edith Kaltenbacher, Gangsteig 18

Terminvereinbarung: Tel. 0677/620 272 59, Hausbesuche in Bergheim und Umgebung

Katharina Kleibel, Rechtes Salzachufer 42

Terminvereinbarung: Tel. 0650/523 28 20, E-Mail: office@physiotherapie-kleibel.at

Patrick Simons, Voggenbergstrasse 16

Terminvereinbarung: Tel. 0664/461 77 39, Hausbesuche, E-Mail: patrick.simons@gmx.at

Müllegger Eva-Maria, Mitterstraße 6

Terminvereinbarung: Tel. 0662 265292, E-Mail: evamaria@butterflyconcept.at

Masseure:

Hannelore Grubits-Klinger, Bräumlweg 27, Terminvereinbarungen: Tel. 0662/456978

Mag. Barbara Lugstein, Fachpraxis für Heilmassage, Moosfeldstraße 35
Terminvereinbarungen: Tel. 0699/174 16 566, www.heilmassagepraxis-lugstein.com

Robert Pöschl, Dorfstraße 36, Terminvereinbarungen: 0664/401 72 42

Dagmar Teffer, Dorfstr. 67 (im Physiopoint Therapiezentrum)
Heilmassagen und Wellness-Massagen, Terminvereinbarungen: Tel. 0662/230870

Anja Dirnberger, Lengfelden 2, Terminvereinbarungen: Tel. 0664/172 99 54

Musiktherapeutin:

Mag. Kathrin Zeyer, Bräumlweg 13b, Terminvereinbarung: 0650/793 87 67
E-Mail: info@muth-yoga.com, Web: www.muth-yoga.com

Elternberatung:

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat zwischen 15:00 und 16:00 Uhr
Dorfstr. 39 in Bergheim (Eingang Arztordination)

Stille Nacht Laternenwanderung Bergheim

Um die angeblich „ruhigste Zeit“ im Jahr wirklich als solche wahrzunehmen, verleiht der Tourismusverband Bergheim Fackeln und Laternen an Spaziergänger.

Für den beschaulichen Ausflug ist ganz besonders der Höhenweg am Plainberg zu empfehlen. Von hier aus ist der Blick über Salzburg an sich schon sehenswert. Magisch wird es, wenn ab der Dämmerstunde unzählige Lichter die Festspielstadt märchenhaft erleuchten. Spätestens dann wird einem der Reichtum dieses Ausblicks gewahr. Das Beobachtete in erreichbarer Nähe zu wissen und doch - für den gewählten Augenblick - mit Distanz wahrzunehmen, lässt den Spaziergänger in der Dunkelheit eine wohltuende, innere Einkehr wiederfinden.

Ab Mitte November werden im Hotel Gasthof Maria Plain, im Dorfladen des Genussdorfs Gmahl und im Tourismusverband Laternen und Fackeln bereitgestellt, die sich jeder ausleihen kann, der dieses Erlebnis am späten Nachmittag oder Abend genießen möchte.

Die Wege – oder Teilstücke davon – sind in den Faltkarten „Bewegungsarena Bergheim“ gekennzeichnet. Diese liegen ebenfalls an den Entleihstellen auf. Und wenn nach einem ausgiebigen Spaziergang der Wunsch nach warmen Getränken, Mehlspeisen oder mehr aufkommt, lässt sich auch dieser vor Ort auf beste Weise erfüllen.

Öffnungszeiten:

- Hotel Gasthof Maria Plain: Montag bis 14h, Mittwoch bis Sonntag ganztägig
- Dorfladen im Genussdorf Gmahl: Montag bis Sonntag 9.30-15h
- Tourismusverband Bergheim: Montag bis Freitag 10.30-17.30h



Cäciliakonzert der Musikkapelle Bergheim

Am 10. November fand das alljährliche Cäciliakonzert der Musikkapelle Bergheim in der Pfarrkirche statt. Pfarrer Christoph Gmachl-Aher moderierte dieses Jahr schon zum zweiten Mal das Konzert, während die Musikerinnen und Musiker wieder von Kapellmeister Martin Hutzinger dirigiert wurden.

Die Kapelle nimmt das Konzert stets zum Anlass, ihren verstorbenen Mitgliedern in einem würdigen Rahmen zu gedenken. Zugleich ist es auch der krönende Abschluss des Musikerjahres. Nach den vielen Ausrückungen und Konzerten im Jahr 2017 verabschiedet sich die Musikkapelle Bergheim mit dem Cäciliakonzert nun in die wohlverdiente Weihnachtspause und freut sich auf ein Wiedersehen beim Frühjahrskonzert in der „brandboxx“, welches am Palmsonntag, dem 25. März 2018, stattfinden wird. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich sehr auf Ihren zahlreichen Besuch.

Die Musikkapelle dankt nochmals den Konzertbesuchern für das zahlreiche Erscheinen und kräftige Applaudieren

und verabschiedet sich mit einem musikalischen Tipp in die Probenpause: Die Zugabe des Cäciliakonzerts, „Da Hoamweg“ von Gerhard Kofler, können Sie ab sofort auf dem YouTube Channel der Kapelle anhören. Einen direkten Link zur Aufnahme finden Sie unter www.mkbergheim.at



Foto: Musikkapelle

Große Auszeichnung für großen Musiker

Rund 50.000 Salzburgerinnen und Salzburger sind in knapp 1.100 volkulturellen Vereinen wie Musikkapellen, Chören, Schützenvereinen und ähnlichen aktiv.

Am Dienstag, den 21. November, wurden engagierte Mitglieder solcher Vereine von Landeshauptmann Wilfried Haslauer und Kulturlandesrat Heinrich Schellhorn bei einem Ehrungsfestakt in der Residenz Salzburg ausgezeichnet.

Unter den nur zwölf landesweit Ausgezeichneten war auch ein Mitglied der Musikkapelle Bergheim: Gottfried Traininger erhielt das Verdienstzeichen des Landes Salzburg für Verdienste um die Salzburger Volkskultur.

Landeshauptmann Haslauer betonte, dass sich die geehrten Personen in der Salzburger Volkskulturpflege besonders verdient gemacht haben. *„Hier geht es um die Bewahrung und Weiterentwicklung der sozialen und kulturellen Substanz, die den wesentlichen Kern der Salzburger Identität ausmacht. Alle in der Volkskultur engagierten Menschen schaffen Heimat, indem sie bodenständig Gemeinschaft, Orientierung, Identität und Lebensfreude stiften.“*

Gottfried ist seit 67 Jahren Mitglied der Musikkapelle Bergheim sowie ebenso fast so lange bei der Stadtmusik Salzburg. Des Weiteren musiziert und musizierte er in verschie-

densten Tanzmusiken und Ensembles, auch weit über die Grenzen Bergheims hinaus. Doch nicht nur sein musikalischer Einsatz auf der Tuba ist bemerkenswert, besonders seine kameradschaftliche Art ist allen Mitgliedern der Musikkapelle ein Vorbild.

Die Musikkapelle Bergheim ist stolz auf ihren Gottfried, gratuliert zu dieser wohlverdienten hohen Auszeichnung und freut sich auf viele weitere fröhliche Stunden beim gemeinsamen Musizieren!



v.l.n.r.: Obmann Herbert Hutzinger, Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer, Gottfried Traininger, Landesrat Dr. Heinrich Schellhorn, Bürgermeister Johann Hutzinger



Eltern- beratung

Ein Angebot des Landes Salzburg, der BH Salzburg-Umgebung und der Gemeinde Bergheim

Unsere Angebote

- kostenlose Beratung, Information und Hilfestellung bei Fragen zu den Themen Ernährung/Stillen, Pflege, Gesundheit, Entwicklung und Erziehung Ihres Kindes
- ärztliche Untersuchung Ihres Kindes
- Impfungen laut Impfscheckheft
- Gewichts- und Wachstumskontrolle, Vitamin D Prophylaxe
- Hilfe bei Anpassungs- und Regulationsproblemen (z.B. wenn Ihr Baby viel weint), Schlafberatung, Beruhigungsmöglichkeiten
- Erfahrungsaustausch und Treffpunkt für Eltern und Kinder

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 16.00 Uhr, Dorfstr. 39 in Bergheim (Eingang Arztordination)

Termine 1. Halbjahr 2018

10. Jänner, 24. Jänner, 14. Februar, 28. Februar, 14. März, 28. März, 11. April, 25. April, 09. Mai, 23. Mai, 13. Juni, 27. Juni

MitarbeiterInnen:

Frau Dr. Elisabeth Rabl Rößlhuber,
Ärztin für Allgemeinmedizin
Frau Gerda Baumgartner, Dipl. Kinderkrankenschwester, Stillberaterin

Einzelberatungen

Kostenlose Einzelberatung für Eltern kleiner Kinder durch eine Sozialarbeiterin, Psychologin oder Kinderkrankenschwester/ Stillberaterin nach telefonischer Vereinbarung. Auch Hausbesuche sind möglich.

Still-, Pflege- und Ernährungsberatung:

Gerda Baumgartner, Dipl. Kinderkrankenschwester, Stillberaterin
Tel. 0664/85 65 420
gerda.baumgartner@salzburg.gv.at

Soziale Beratung und Betreuung:

Beratung und Unterstützung bei Betreuung- und Erziehungsaufgaben, so-

zialrechtliche Information und Hilfe bei sozialen Angelegenheiten

Elisabeth Afik, Dipl. Sozialarbeiterin,
Tel. 0662/8180-5837 (Freitag vorm.),
elisabeth.afik@salzburg.gv.at

Psychologische Beratung:

Individuelle psychologische Begleitung von Eltern in der Erziehung und Hilfe in familiären Konfliktsituationen.

Mag. Maria Weinknecht,
Tel. Nr. 0664/23 25 985
m.weinknecht@aon.at

Alle Angebote der Elternberatung Flachgau finden Sie unter:
www.salzburg.gv.at/themen/soziales/kinder-und-jugendliche/elternberatung
www.facebook.com/elternberatung.salzburg



„Wir sind unsere Geschichte(n)“

Jubiläum und neue Leitung im Katholischen Bildungswerk Bergheim

Das Katholische Bildungswerk Bergheim nahm sein 60-jähriges Bestehen zum Anlass, auf seine erfolgreiche Geschichte zurückzublicken und gleichzeitig einen neuen Bildungswerkleiter zu begrüßen. Thomas Lederer übernimmt die ehrenamtliche Aufgabe von Ursula Schmalzl, die in den letzten 15 Jahren fast 100 Veranstaltungen im Ort organisierte und damit 3.730 TeilnehmerInnen ganzheitliche Bildung in Wohnortnähe ermöglichte. „Das Katholische Bildungswerk setzt einen Gegenpol zu einem vermehrt um sich greifenden Bildungsbegriff, der ausschließlich der Spezialisierung und Effizienzsteigerung huldigt. Herzensbildung steht im Mittelpunkt unseres umfangreichen Angebotes“, betonte Direktor Andreas

Gutenthaler die Ausrichtung der Katholischen Bildungswerke. Bürgermeister Johann Hutzinger bedankte sich für die bisherige gute Zusammenarbeit und sicherte auch weiterhin die Unterstützung der Gemeinde bei größeren Vorhaben des Bildungswerkes zu. Auch Pfarrer Christoph Gmachel-Aher freut sich, dass die wichtige Arbeit des Katholischen Bildungswerkes gut weitergeführt werden kann. Thomas Lederer, der an einer AHS lehrt und erst vor kurzem nach Bergheim gezogen ist, bedankte sich für das in ihn gesetzte Vertrauen und skizzierte seine Idee von Bildung mit einem Zitat von Galileo Galilei: „Man kann Menschen nichts beibringen, man kann ihnen nur helfen, es in sich zu entdecken.“

Weitere Infos zum Katholischen Bildungswerk Bergheim:

Dr. Thomas Lederer
Tel. 0664 1367934
E-Mail: thmlederer@gmail.com



v.l.n.r.: Mag. Monika Brunner-Gaurek (ehemalige Leiterin Katholisches Bildungswerk Bergheim), Andreas Gutenthaler, Dr. Ursula Schmalzl, Bgm. Johann Hutzinger, Dr. Thomas Lederer, MM-Mag. Christoph Gmachel-Aher, Raimund Schmiderer (ehemaliger Leiter Katholisches Bildungswerk Bergheim)

Bergheimer Pfadis packen mit: Weihnachten im Schuhkarton

„Weihnachten im Schuhkarton“ ist Teil der weltweit größten Geschenkkaktion für Kinder in Not. Seit 1993 wurden weltweit bereits über 146 Millionen Kinder in rund 150 Ländern erreicht. „Wir feiern tolle Weihnachten – und das wollen wir auch anderen Kindern auf dieser Welt ermöglichen“, dachten sich die Pfadfinder Bergheim und starteten eine Gruppenaktion. Dazu kauften die Pfadkinder je nach Geschlecht, Alter und Thema (sportlich, künstlerisch oder bunte Mischung) Geschenke und verpackten diese in bunte Kisten. Die Pfadfinder Bergheim wünschen den beschenkten Kindern viel Freude an ihren Paketen!



Die Guides & Späher der Pfadfinder Bergheim zeigen stolz ihre Geschenke!

„Aus alten Zeiten“ von Mag. Monika Brunner-Gaurek

Vereinsleben in Bergheim

Der Bergheimer Pfarrer Georg Höller berichtete über die kirchlichen Bergheimer Vereine Anfang des 20. Jahrhunderts folgendes: Die „Herz-Jesu-Bruderschaft“ sei sehr beliebt und habe viele Mitglieder, während die alte „St. Georgs-und-Michaels-Bruderschaft“ *in Friedensschlafe*. Sehr aktiv sei die „Jungfrauen-Kongregation“ mit ihren monatlich gut besuchten Versammlungen und die „Frauen-Organisations-Gruppe“, die sich besonders karitativ betätigte. Er erwähnte auch den „Katholischen Bauernbund“ unter der sehr rührigen Führung des Bergheimer Bürgermeisters Johann Haslauer, Scheiplbauer in Siggerwiesen. Am Ende seiner aktiven Seelsorgetätigkeit in Bergheim musste Pfarrer und Dechant Georg Höller 1929 trotz seiner vielen Bemühungen noch einmal feststellen: *Der Flachländer hat für Vereine kein Verständnis, höchstens, wenn für Unterhaltung gesorgt wird, meldet er seinen Beitritt*. Traurig musste er sehen, dass die ehemals so aktive „Jungfrauen-Kongregation“ und die „Katholische Frauenorganisation“ nur noch ein bescheidenes Dasein führten. Die „Jungfrauen-Kongregation“ wurde im Jahre 1930 überhaupt aufgelöst. Diese vor allem sozial engagierten Vereine wurden von Gruppierungen mit anderen Schwerpunkten aber auch mit der Einführung eines Sozialversicherungssystems abgelöst. Natürlich haben auch die Kriegszeiten dazu beigetragen.

Das Vereinsleben selbst intensivierte sich in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, als die Vereins- und Versammlungsfreiheit zu einem Recht des Staatsbürgers geworden ist. Das Vereinsgesetz vom 15. November 1867 unterwarf

das Vereinswesen der obrigkeitlichen Kontrolle: Statuten und öffentliche Versammlungen wurden anzeigepflichtig, an Treffen durften nur Mitglieder und geladene Gäste teilnehmen. Der Vereinsgedanke setzte sich auch in Bergheim rasch durch. Bis zum Ersten Weltkrieg waren es Schützen, Feuerwehr, Musikkapelle und ein Veteranenverein, doch bald erweiterte sich das Vereinsspektrum. Heute können Vereine, die sich einst ins Vereinsregister eintragen haben lassen, auf ihre Gründungsgeschichte oder Statuten zurückgreifen. Vereine, die Protokolle geschrieben haben, besitzen heute hochinteressante Quellen zu ihrer Geschichte und zum Alltag in Bergheim in der jeweiligen Zeit, ein Beispiel wäre das Protokollbuch der Freiwilligen Feuerwehr.

Die meisten Vereine waren allerdings anfangs lose Zusammenkünfte, niemand dachte daran Protokolle zu schreiben. In der Zeit ohne Massenmedien und bei geringer Mobilität, war das „Zusammenkommen“ die wichtigste Freizeitbeschäftigung. So entstanden in Bergheim Gemeinschaften wie der „Zipfelhaubenclub Lengfelden“ oder die „Bergheimer Burschenschaft“, auch die ersten Schnalzerpassen werden so begonnen haben.

Sieht man auf die homepage der Gemeinde Bergheim, so sind heute dort unter „Leben in Bergheim“ 48 Vereine genannt. Das Vereinsleben stellt seit jeher einen bedeutenden Rahmen des sozialen Zusammenlebens in unserem Ort dar, ob Maibaumaufstellen, Sonnwendfeuer, zahlreiche Jubiläumsbierzelte, Konzerte, Dorffeste – ohne unsere Vereine wäre Bergheim ein großes Stück ärmer.



Der Lengfeldner Zipfelhaubenclub bestand bis 1939. Wer die Zipfelhaube nicht dabei hatte musste eine Runde zahlen.



Schnalzergruppe Muntigl/Siggerwiesen, 1928

WEITERBILDUNG



Lisa Bauernfeind
(Krabbelstube Kribbel Krabbel) absolvierte das Bachelorstudium Pädagogik.

GEBURTEN



Jakob der Lisa Schmidt und des Thomas Schwab



DIENSTJUBILÄUM



Martin Fuchs
(Bergheim)
35 Jahre Bauamtsleiter



Maximilian der Tamara Schäffer und des Markus Fuchsluger

Simon der Susanne Költringer und Udo Wirnsberger, Brunnwiesweg

Annalena der Susanne und des Alexander Schilcher, Plainbergweg

Kilian der Daniela und des Alexander (FH) Vysek, Mitterwaldweg

Maximilian der Tamara Schäffer und des Markus Fuchsluger, Gaglhamerweg

Jakob der Lisa Schmidt und des Thomas Schwab, Dorfstraße

TODESFÄLLE

Walter Scheibelhofer, geb. 1928, verst. 04.11.2017, Plainbergweg
Agnes Rehlendt, geb. 1930, verst. 09.11.2017, Furtmühlstraße
Johann Haslinger, geb. 1937, verst. 13.11.2017, Kirchfeld

WIR GRATULIEREN:



Im Rahmen eines Festaktes in der Residenz am 14.11.2017 wurde Karl Rößlhuber von LH Dr. Wilfried Haslauer das Ehrenzeichen für Verdienste um den Salzburger Tourismus verliehen.

Bild v.l.n.r.:
LH Dr. Wilfried Haslauer, Bgm. Johann Hutzinger, Karl Rößlhuber, Anna Rößlhuber, Michael Rößlhuber, Hans Moßhammer, Vizebgm. Hermann Gierlinger

PTS Oberndorf: Lernen für die Praxis als Basis für den Beruf

In Salzburg herrscht ein Facharbeitermangel. Dadurch eröffnen sich für junge Menschen zahlreiche Chancen, „Karriere mit Lehre“ zu machen. Die Basis dazu schafft die Polytechnische Schule. Die Polytechnische Schule Oberndorf ist modern mit professionellen Werkstätten ausgestattet, hat einen sehr hohen Vernetzungsgrad mit der regionalen Wirtschaft und bietet individuelle Berufsgrundbildung an. Die Rückmeldungen der einzelnen Betriebe zeigen, dass wir, das Team der PTS Oberndorf, eine unverzichtbare Arbeit an der Nahtstelle zwischen Schule und Wirtschaft leisten. Ein ehemaliger Schüler unserer Schule, der schon 2011 beim Landeswettbewerb Metall im Europark Salzburg den 4. Platz erreicht hatte, errang nun sogar bei den World Skills 2017 in Abu Dhabi eine Exzellenzmedaille. Der Grundstein dazu wurde bereits in der PTS gelegt. Projekt- und praxisorientierter Unterricht steht im Vordergrund, das Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge wird gefördert und den SchülerInnen werden alle wichtigen Schlüsselqualifikationen vermittelt. Die PTS unterstützt die Jugendlichen beim Berufseinstieg, eine umfassende Berufsorientierung mit Bewerbungstraining und vielen anderen Angeboten in verschiedenen Bereichen (z.B. Mopedtraining) runden das Angebot ab. Der Besuch unserer Schule erhöht die Berufseinstiegschancen v.a. auch durch die zahlreichen Schnuppertage. Wer „Karriere mit Lehre“ machen möchte, setzt mit der PTS Oberndorf den ersten Schritt.

Tag der offenen Tür Schulzentrum Watzmannstraße Mittwoch, 17.01.2018



09:00 – 14:00

09:00 – 14:00

9:00 – 12:30



Programm:

- Informationen zum Schultyp
- Unterrichtsbesuche
- Fachbereichspräsentationen
- WK: Lehre mit Matura (9:00 – 12:00 Uhr)
- Firmenvorstellung

Programm:

- Teilnahme am Unterricht
- Führung durch unser modernes Schulgebäude
- Präsentation unserer Ausbildungsschwerpunkte
- Präsentation der Praxishandelschule
- Präsentation von neuen Lernformen (COOL)
- Bildungsberatung u. v. m.

Programm:

- Vorstellung des Schultyps AHS
- Schülerführungen
- Unterrichtsbesuche
- Musik live on stage
- Naturwissenschaft hautnah
- Information zu Zentralmatura etc.
- aktuelle Projektpräsentationen



Watzmannstraße 39
5110 Oberndorf
Telefon: 06272 72 11
E-Mail:
direktion@pts-oberndorf.salzburg.at

Watzmannstraße 39
5110 Oberndorf
Telefon: 06272/7832
office@hak-oberndorf.salzburg.at
www.hak-oberndorf.salzburg.at

Joseph-Mohr-Straße 4B
5110 Oberndorf
Telefon: 06272/20212
oder +43 664 841 3840
oberndorf@borgnontal.at
www.borgnontal.at/oberndorf

Wir freuen uns auf euer Kommen!

FC BERGHEIM

MASKENBALL

AB 19:00 UHR
STOCKSCHÜTZENHALLE, BERGHEIM

LIVEBAND HAPPY SINGERS,
UNTERHALTUNG, MUSIK, TOMSOLA,
MITTERNACHTSERLAGE, LVM

KARTENVERKAUF - T: 0650/5803240 ODER
ISELSTR.12, 5101 BERGHEIM - FUSSBALLPLATZ

GRATIS HEIMBRINGER
IN DER GEMEINDE BERGHEIM

VV: € 8,- AK: € 10,-
KEIN EINTRITT UNTER 16 JAHREN

SA.
27.01.
2018

SCHWEIGER DELI
JAKO

DER FC BERGHEIM FREUT SICH AUF EUER KOMMEN!



Watzmannstr. 39, 5110 Oberndorf
Telefon +43 6272 7832
Fax +43 6272 7832-22
office@hak-oberndorf.salzburg.at
www.hak-oberndorf.salzburg.at



Anmeldung: 09.02 bis 02.03.2018

Montag - Freitag jeweils 08:00 bis 15:00 Uhr

In den Semesterferien (12.02 - 16.02.2018) 09:00 bis 11:00 Uhr

- moderne Lernflächen für COOL „Cooperatives offenes Lernen“
- Junior-Firmen-Projekt (Landessieger 2014, 2015 und 2017)
- verschiedene Ausbildungsschwerpunkte
- Schnuppertage jeden Freitag möglich (Anmeldung über die Homepage)



Besuche uns auf unserer Homepage

www.hak-oberndorf.salzburg.at

Veranstaltungsübersicht

Termin	Veranstaltung	Beschreibung	Ort
Samstag, 16.12.17, 19:00 Uhr	Jaga Advent	Mitwirkende: 1. Salzburger Jägerchor und Jagdhornbläser, Hubertus Zweigesang, Lainerhofer Bläser, Zither: Bertl Schmidlechner, Eintritt frei, Spenden erbeten	Wallfahrtsbasilika Maria Plain
Sonntag, 17.12.17, 10:00 Uhr	Gottesdienst	Mitgestaltung: Volksliedchor	Pfarrkirche Bergheim
Dienstag, 19.12.17, 19:00 Uhr	Weihnachtskonzert des Musikum	Näheres auf Seite 4	Mehrzweckhaus Bergheim
Sonntag, 24.12.17, 08:30 Uhr	Pfarrgottesdienst		Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 24.12.17, 09:00 - 12:00 Uhr	Friedenslichtaktion		Feuerwehrhaus Bergheim
Sonntag, 24.12.17, 15:30 Uhr	Kinderkrippenfeier		Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 24.12.17, 16:00 Uhr	Christkindl-Echoschießen	Weihnachtlicher Brauchtum mit den Prangerschützen 16.00 bis 16.30 Uhr in Radeck, Kasern, Hallwang Berg	
Sonntag, 24.12.17, 23:00 Uhr	Christmette		Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 24.12.17, 23:00 Uhr	Christmette		Radeck
Montag, 25.12.17, 10:00 Uhr	Festgottesdienst	Mitgestaltung: Emmaus-Chor	Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 31.12.17, 14:00 u. 16:00 Uhr	Silvester Sternschießen	14:00 Uhr: Lengfelden 16:00 Uhr: Radeck + Toskaninihof	
Sonntag, 31.12.17, 16:00 Uhr	Silvester Sternschießen & Altjahr-Schnalzen	nach dem Abschluss-Gottesdienst vor der Wallfahrtsbasilika Maria Plain; Mitwirkende: Prangerschützen Bergheim und Bergheimer Schnalzergruppe	Maria Plain
Samstag, 06.01.18, 10:00 Uhr	Festgottesdienst mit den Sternsängern		Pfarrkirche Bergheim
Samstag, 27.01.18, 19:30 Uhr	Sportlerball des FC Bergheim	Näheres auf Seite 31	Stockschützenhalle
Sonntag, 28.01.18, 14:00 Uhr	Kinderfasching	Veranstalter: ÖVP-Frauen Musik, Spiele, Kasperltheater, Tombola	Stockschützenhalle
Freitag, 02.02.18, 07:30 Uhr	Gottesdienst	mit Blasiussegen u. Kerzenweihe	Pfarrkirche Bergheim
Samstag, 03.02.18, 19:00 Uhr	Vorabendmesse mit Lichterprozession	Blasiussegen u. Kerzenweihe	Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 04.02.18, 10:00 Uhr	Familienmesse		Pfarrkirche Bergheim
Freitag, 09.02.18, 19:00 Uhr	Konzert „Chorissimo“	Näheres auf Seite 4	Pfarrzentrum Bergheim
Samstag, 10.02.18, 20:00 Uhr	Musikermaskenball	Mit Tombola und Maskenprämierung Für Unterhaltung sorgen die „enzi@ner“	Turnhalle Bergheim

Weitere Veranstaltungen der Kirche
finden Sie auf www.bergheim.at